Polizei Bremen

PSt 12
Bremen, 31.03.2014

In der letzten Woche am Montag und Donnerstag kurz vor 19 Uhr, war die Polizeidichte vor dem Bremer Volkshaus auffällig groß. Gruppenwagen suchten nach Parkplätzen, Kollegen standen vor dem Eingang Schlange. Anlass war diesmal kein polizeilicher Einsatz, sondern das Theaterstück „Wir gegen die anderen“, das von der Wilden Bühne e.V. aufgeführt wurde.

Führungskräfte der Polizei Bremen hatten das Bühnenstück anlässlich des 10jährigen Jubiläums der „Wilden Bühne“ gesehen und waren so begeistert davon, dass zwei Veranstaltungen speziell für Kolleginnen und Kollegen der Polizei organisiert wurden.

Die „Wilde Bühne e.V.“ ist eine Theatergruppe mit ehemalig u.a. drogenabhängigen Menschen, die mit viel Schwung und Authentizität ein Polizeithema von der anderen Seite beleuchtete.
Das 70 minütige Theaterstück, das die „Wilde Bühne“ selbst geschrieben hat, handelt von Fußballfans in einer Ultragruppe, die hier „Green Madness“ heißt. Dargestellt wird aus den unterschiedlichen Blickwinkeln, was junge Leute in solchen Gruppen zieht, wie sie fühlen und warum sie so agieren, wie wir sie dann erleben. Aber auch, welche (rechtsradikalen) Konflikte innerhalb dieser Gruppen herrschen können.

Die anschließende knapp halbstündige Gesprächsrunde mit der Theatergruppe der „Wilden Bühne“ war bestimmt für viele Kolleginnen und Kollegen eine Anregung nachdenklich zu werden. Neben der sehr beeindruckenden (Selbst-)Vorstellung der Schauspieler und ihrer persönlichen Vita, konnten auch mit den Schauspielern Eindrücke zu (gewalttätigen) organisierten Fangruppierungen ausgetauscht werden.

Insgesamt zwei mitreißende und gelungene Abende mit einer tollen Truppe!